

# Nachlese

## Oberlausitzischer Nachrichten

sowohl aus neuern als ältern Zeiten.

Des Septembers zweytes Stück.

1770.

Mit Churfürstl. Sächsischen gnädigsten Privilegio.

Zittau, bey Benj. Gottlieb Kretschmar.

### I. Todesfälle.

**Gamenz.** Am 22sten August, früh gegen 2 Uhr verstarb an einem unvermutheten Stöck- und Schlagflusse, unser hochverdienter Pastor Primarius, der Hochehrwürdige Herr M. Johann Gottfried Lesing, des allhiefigen Ministerii Senior, welcher Sein ruhmvolles Leben auf 77. Seine Amtsführung aber auf 53 Jahr gebracht. Den 1sten Januar des 1768sten Jahres feyerte Derselbe bey sehr muntern Lebenskräften, in der von Ihm selbstgehaltenen Amtspredigt Sein 50jähriges Amtejubiläum. (s. uns. Nachlese vom Jahr 1768. Seite 19. u. f. allwo von Seinen Lebensumständen ausführliche Nachricht gegeben worden.) Er ward den 26sten drauf bey einer sehr ansehnlichen Proceßion feyerlichst, jedoch auf Sein ausdrückliches Verlangen ohne Leichenpredigt und ohne Parentation, nur mit einer Collecte beerdiget. Der dasige beliebte Cantor, Herr Christoph Schulze hat uns auf einen gedruckten halben Bogen, von Seinem solennen Begräbnisse Nachricht gegeben. Es wurden 2 Lieder vor dem Trauerhause nebst der Motette: Ich will schauen dein Antlitz in Gerechtigkeit, ich will satt werden, wenn ich erwache nach deinem Bilde, mit dem Chorale: Ach Jerusalem, du Schöne &c. gesungen, wobey der Herr Cantor Nachricht giebt, daß nach des Wohlseel. Herrn Primarii ehemaliger Verfassung diese Davidischen Worte das Präloquium zu Seiner Leichenpredigt, und der Text, der 27te Vers aus dem zehnten Capitel Johannis: Meine Schaafe — — das ewige Leben; seyn

Mm